

Info

AVS
USS
USPS



Schulinspektorat
Inspecturat da scola
Ispettorato scolastico

für Lehrpersonen, Schulleitungen und Schulbehörden



Nr. 4 2021/22

Allgemeiner Teil

Flüchtlingskinder aus der Ukraine

Ukrainische Staatsbürger können sich in der Schweiz bis zu 90 Tage visumsfrei aufhalten. Geflüchteten Ukrainerinnen und Ukrainern, welche bereits in Graubünden privat Zuflucht gefunden haben, wird empfohlen, sich zu registrieren. Der Bundesrat hat am 11. März 2022 entschieden, dass Schutzsuchende aus der Ukraine, die ihre Heimat wegen dem Krieg verlassen mussten, den Schutzstatus S erhalten.

Jede schutzsuchende Person, die neu in die Schweiz einreist, meldet sich idealerweise direkt in einem der Bundesasylzentren (BAZ). Dort wird individuell geprüft, ob die Person der Gruppe mit Schutzstatus S zugeordnet werden kann oder ob gegebenenfalls individuelle Asylgründe geltend gemacht werden. Diese Überprüfung dauert max. drei Tage. Danach wird die Person einem Kanton zugewiesen. Die dem Kanton Graubünden zugewiesenen Personen ohne private Aufenthaltsadresse werden soweit möglich in einer ersten Phase in den kantonalen Kollektiveinrichtungen untergebracht. Anschliessend ist eine individuelle Unterbringung vorgesehen. Dies kann im Rahmen eines der zahlreichen Angebote von privater Seite oder durch Anmietung einer Wohnung auf dem freien Wohnungsmarkt erfolgen.

Kinder, welche zusammen mit ihren Eltern in den kantonalen Kollektiveinrichtungen untergebracht werden, werden in den hierfür vom Amt für Migration und Zivilrecht betriebenen Schulstrukturen beschult. Kinder schutzbedürftiger Familien mit Schutzstatus S, welche privat in einer Gemeinde des Kantons Graubünden untergebracht werden, besuchen gemäss Art. 11 Schulgesetz (SchG) die Schule jener Gemeinde, in der sie sich mit Einwilligung der Erziehungsberechtigten dauernd aufhalten. Für diese Kinder stellen die Schulträgerschaften zusätzliche Angebote für fremdsprachige Schülerinnen und Schüler zur Verfügung (Art. 39 SchG). Bei Bedarf können Einschulungsklassen geführt werden. Der Kanton leistet an solche Angebote einen Beitrag von 85 Franken pro

anerkannte und erteilte Unterrichtseinheit. Bei Fragen können sich die Schulträgerschaften an das zuständige Bezirksinspektorat wenden.

[Weisungen fremdsprachige Schülerinnen/Schüler](#)



Ukraine - ein Konflikt, der uns erschüttert

Der Krieg in der Ukraine erschüttert uns alle. Er macht auch vor der Schule nicht halt. Wie kann man angesichts dieser spürbaren Angst der Kinder und Jugendlichen im Unterricht auf ihre Fragen und Unsicherheiten reagieren? Das neueste Zoom von [éducation21](#) bietet Lehrkräften verschiedener Schulstufen Hintergrundinformationen und pädagogische Anregungen, um den Konflikt aus einer BNE-Perspektive und anhand verwandter Themen wie Frieden, Demokratie, Migration oder Menschenrechte zu behandeln.

[Ukraine - in der Schule über Krieg sprechen](#)



Italiando - Sprache und Sport (Sek I)

Italiando ist ein Angebot für Jugendliche zwischen 13 und 20 Jahren, welche die italienische Sprache und Kultur kennenlernen möchten. Sie können im Sommer oder Herbst eine Woche in Bellinzona verbringen, am Morgen Italienisch lernen und am Nachmittag die Umgebung erkunden oder Sport treiben. Während der Woche werden die Jugendlichen von Lehrpersonen und Sportbetreuern beaufsichtigt, die rund um die Uhr vor Ort sind (Abendessen, Nachmittagsunterhaltung, Übernachtung und Frühstück). Das Unterrichtsmaterial, die Lehrpersonen und die Betreuenden werden vom Departement für Bildung, Kultur und Sport des Kantons Tessin ausgewählt. Die Woche kostet 250 Franken - alles inklusiv!

[Informationen zu Italiando](#)



Schweizerischer Jubiläumstag für Schulen

Am 16. September feiert das grösste Sportförderungsprogramm seinen 50. Geburtstag. Die Schulen, deren freiwilliger Schulsport und Sportlager seit Jahren von dieser Unterstützung profitieren, sind aufgefordert, diesen Tag mit Spiel und Spass sportlich zu zelebrieren. Die Ausgestaltung des Tages ist den Schulen freigestellt. graubündenSport unterstützt die Schulen jedoch mit Umsetzungsideen und -materialien. Die Schulen sind gebeten, bis Ende April via Meldeformular eine verantwortliche Ansprechperson zu nennen, welche für die Organisation und die Durchführung vor Ort verantwortlich ist.

[Unterstützungsangebote graubündenSport](#)



[Meldeformular Ansprechperson](#)



Schulsportkongress Ostschweiz

Am 30.9./1.10.2022 findet der zweitägige Anlass für Lehrpersonen des Kindergartens, der Primar- und Sek1-Stufe zum Thema Bewegung und Sport erstmals in Chur statt. Er ist ein Engagement für die körperliche, kognitive und psychosoziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in Schule, Sportunterricht und Freizeit. Der Schulsportkongress bietet ein Einstiegs- und Schlussreferat, ca. 30 Module und Workshops zu den Themen "Sportunterricht", "bewegte Schule" und "eigene Gesundheit", ein Partner-Village und ein gemeinsames Abendprogramm.

[Weitere Informationen zum Schulsportkongress](#)



Stunde der Gartenvögel

Nach dem grossen Erfolg im vergangenen Jahr findet die "Stunde der Gartenvögel" auch im 2022 statt. Diesmal vom 4.- 8. Mai. Sie ist der perfekte Aufhänger, um mit Schülerinnen und Schülern das Thema Vögel zu behandeln. Den Kindern und Jugendlichen kann der Auftrag gegeben werden, während einer Stunde die Vögel rund ums Schulhaus, zu Hause im Garten oder vom Balkon aus zu beobachten und danach ihre Entdeckungen zu melden. Es ist eine einfache Möglichkeit, das Thema Biodiversität im Unterricht einzubauen. Die notwendigen Unterlagen und Informationen sind über den untenstehenden Link abrufbar.

[Aktion "Birdlife - Stunde der Gartenvögel"](#)



Neue Strukturen im AVS

Seit Jahresbeginn verfügt das Amt für Volksschule und Sport über eine neue Organisationsstruktur. Neu wird der Stab in zwei Bereiche (Regelschule sowie Sonderpädagogik/Integration) mit jeweils einer Bereichsleitung gegliedert. Der Bereich Dienste und die Abteilung Finanzen haben verschiedene sich überschneidende oder ergänzende Aufgaben und werden neu zu einer Abteilung Dienste und Finanzen zusammengefasst. Die neue Struktur im AVS hat zum Ziel, die Führungsspanne zu reduzieren, die Organisationsstruktur zu straffen sowie kohärente Aufgabenbereich zusammenzufügen.

[Neues Organigramm ab 1. Januar 2022](#)



Fachaustausch im WAH Unterricht

Seit anfangs Februar 2022 ist das Schulinspektorat mit dem fünften Zyklus von Schulbeurteilung und Förderung (SB+F 2021-26) in den Schulen unterwegs. Mit SB+F beurteilt das Schulinspektorat unter anderem die Umsetzung des Lehrplans 21 Graubünden und leistet somit einen Beitrag, um die Schulqualität an allen Bündner Volksschulen im Sinne der Chancengerechtigkeit zu sichern und zu entwickeln. Parallel zu den Schulevaluationen wird bis im Sommer 2022 im gesamten Kantonsgebiet eine fachspezifische Evaluation zu WAH (Wirtschaft, Arbeit, Haushalt) durchgeführt. Neben Unterrichtsbesuchen im WAH-Unterricht, werden Interviews mit den WAH-Lehrpersonen und den Schulleitungen durchgeführt. Ein Fachaustausch für alle WAH Lehrpersonen und Schulleitungen der Sekundarstufe I rundet die Fachevaluation ab.

Freundliche Grüsse

Andrea Caviezel

Regionalteil

Termine

Einsprachebeurteilung 2022

Definitiver Zuweisungsentscheid: 13. April 2022

Kantonale Einsprachebeurteilung: 24./25. Mai 2022

Fachaustausch WAH

für alle WAH-Lehrpersonen unseres Bezirks im katholischen Pfarreizentrum in Landquart: 8. Juni 2022 / 14-17 Uhr

Herzliche Grüsse

Bezirksteam Rheintal-Prättigau-Davos

Adrian Graf (Leitung), Manuela Della Ca'-Tuena, Maria Wolf-Bearth, Ursula Gujan, Valerian Schaniel und Maya Kessler (Sekretariat)



